

AMTLICHE MITTEILUNGEN

VERKÜNDUNGSBLATT DER UNIVERSITÄT PADERBORN AM.UNI.PB

AUSGABE 62.24 VOM 30. SEPTEMBER 2024

SATZUNG ZUR ÄNDERUNG DER BESONDEREN BESTIMMUNGEN DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN BACHELORSTUDIENGANG MEDIENWISSENSCHAFTEN DER FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN AN DER UNIVERSITÄT PADERBORN

VOM 30. SEPTEMBER 2024

**Satzung zur Änderung der Besonderen Bestimmungen der Prüfungsordnung für den
Bachelorstudiengang Medienwissenschaften der Fakultät für Kulturwissenschaften
an der Universität Paderborn
vom 30. September 2024**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV.NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Dezember 2023 (GV. NRW. S. 1278), hat die Universität Paderborn die folgende Satzung erlassen:

Artikel I

Die Besonderen Bestimmungen der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Medienwissenschaften der Fakultät für Kulturwissenschaften an der Universität Paderborn vom 14. Juni 2019 (AM.Uni.Pb. 43.19) werden wie folgt geändert:

1. § 35 Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

Im Bachelorstudiengang Medienwissenschaften sind die folgenden Module zu absolvieren:

- Fachgebiet Medienkultur 60 LP:
 - Modul 1: Basismodul Medientheorie/-geschichte (12 LP) (Pflichtmodul)
 - Modul 2: Aufbaumodul Medientheorie/-geschichte (12 LP) (Pflichtmodul)
 - Modul 3: Basismodul Medienanalyse (Musik in den Medien, visuelle Medien, Text in den Medien, digitale Medien) (12 LP) (Pflichtmodul)
 - Modul 4: Aufbaumodul Medienanalyse (Musik in den Medien, visuelle Medien, Text in den Medien, digitale Medien) (12 LP) (Pflichtmodul)
 - Modul 5: Mediensoziologie/ -pädagogik/-psychologie (12 LP) (Pflichtmodul)
- Fachgebiet Medienökonomie 23 LP:
 - Modul 6: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (4 LP) (Pflichtmodul)
 - Modul 7: Management (5 LP) (Pflichtmodul)
 - Modul 8: Medienökonomie (9 LP) (Pflichtmodul)
 - Modul 9: Quantitative Methoden und Statistik (5 LP) (Pflichtmodul)
- Fachgebiet Medieninformatik 21 LP:
 - Modul 10: Einführung in die Informatik für Geisteswissenschaftler (8 LP) (Pflichtmodul)
 - Modul 11a: Grundkonzepte des WWW (13 LP) (Wahlpflichtmodul)
 - oder
 - Modul 11b: Grundkonzepte des Digitalen (13 LP) (Wahlpflichtmodul)

- Fachgebiet Medienpraxis 28 LP:
 - Modul 12: Medienpraxis (14 LP) (Pflichtmodul)
 - Modul 13: Projekt/Medienpraxis (14 LP) (Pflichtmodul)
 - Orientierungsstudium 20 LP:
 - Modul 14: Orientierungsmodul I (Professionalisierung) (6 LP) (Pflichtmodul)
 - Modul 15: Orientierungsmodul II (Praktikum) (14 LP) (Pflichtmodul)
 - Profilstudium 16 LP:
 - Modul 16: Profilstudium (16 LP) (Pflichtmodul)
 - Abschlussmodul (Bachelorarbeit) (12 LP) (Pflichtmodul)
2. In § 37a Abs. 9 Satz 1 wird im Klammerzusatz hinter dem Wort „Mathematik“ nach dem Wort „und“ die Angabe „11“ durch die Angabe „11a“ ersetzt.
3. In § 40 wird nach Absatz 3 folgender Absatz 4 eingefügt:
 „Studierende, die im Sommersemester 2024 im „Modul Grundkonzepte des WWW“ angemeldet sind und in diesem Modul noch keine Prüfungsleistung erbracht haben oder die Modulprüfung im ersten oder zweiten Versuch nicht bestanden haben, können in das „Modul Grundkonzepte des Digitalen“ wechseln. Die Anzahl der Fehlversuche im „Modul Grundkonzepte des WWW“ wird bei dem Wechsel in das „Modul Grundkonzepte des Digitalen“ übernommen.“
4. Der Anhang 1 wird wie folgt neu gefasst:

Semester	Nr.	Modul	Lehrveranstaltung	LP	Workload (h)
1	1	Basismodul Medientheorie/-geschichte	a) Einführung		90
	1	Basismodul Medientheorie/-geschichte	b) Veranstaltung		90
	1	Basismodul Medientheorie/-geschichte	c) Veranstaltung		180
	3	Basismodul Medienanalyse	a) Einführung		90
	6	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	Veranstaltung/Übung		120
	7	Management	Veranstaltungen		150
	14	Modul Orientierungsmodul I (Professionalisierung)	a) Einführung in die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens		60
	14	Modul Orientierungsmodul I (Professionalisierung)	b) Schreiben, Präsentieren, Argumentieren		60
	14	Modul Orientierungsmodul I (Professionalisierung)	c) Schreiben, Präsentieren, Argumentieren		60
	Summe			30	900
2	3	Basismodul Medienanalyse	b) Veranstaltung		90
	3	Basismodul Medienanalyse	c) Veranstaltung		180

	5	Modul Mediensoziologie/-pädagogik/-psychologie	a) Einführung		90
	5	Modul Mediensoziologie/-pädagogik/-psychologie	b) Veranstaltung		90
	5	Modul Mediensoziologie/-pädagogik/-psychologie	c) Veranstaltung		180
	10	Modul Einführung in die Informatik für Geisteswissenschaftler	Veranstaltung/Übung		240
	Summe			29	870
3	2	Aufbaumodul Medientheorie/-geschichte	a) Veranstaltung		90
	8	Modul Medienökonomie I	a) Veranstaltung		120
	9	Modul Quantitative Methoden und Statistik I	a) Veranstaltung		75
	11a oder 11b	Modul Grundkonzepte des WWW: Einführung in Web-bezogene Sprachen oder Modul Grundkonzepte des Digitalen	a) Veranstaltung/Übung		210
	15	Orientierungsmodul II (Praktikum)			420
	Summe			30,5	915
4	2	Aufbaumodul Medientheorie/-geschichte	b) Veranstaltung		90
	8	Modul Medienökonomie II	b) Veranstaltung		150
	9	Modul Quantitative Methoden und Statistik II	b) Veranstaltung		75
	11a oder 11b	Modul Grundkonzepte des WWW: Web-basierte Informationssysteme oder Modul Grundkonzepte des Digitalen	b) Veranstaltung/Übung		180
	12	Modul Medienpraxis	Veranstaltung/Übung oder Workshop		420
	Summe			30,5	915
5	2	Aufbaumodul Medientheorie/-geschichte	c) Veranstaltung		180
	4	Aufbaumodul Medienanalyse	a) Veranstaltung		90
	13	Modul Medienpraxis/Projekt	Übung/Projekt		420
	16	Modul Profilstudium*	Veranstaltungen		240
	Summe			31	930
6	4	Aufbaumodul Medienanalyse	b) Veranstaltung		90
	4	Aufbaumodul Medienanalyse	c) Veranstaltung		180
	16	Modul Profilstudium*	Veranstaltungen		240
	17	Bachelorarbeit			360
	Summe			29	870

	- Basiskenntnisse über Datenbanken und Client-Server-Programmierung - Gestaltungskompetenzen verschiedener Architekturkonzepte - Kooperations- und Teamfähigkeit durch Gruppenarbeit			
6	Prüfungsleistung: ☐ Modulabschlussprüfung (MAP) ☐ Modulprüfung (MP) ☒ Modulteilprüfungen (MTP)			
	Zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote
	a)	Klausur	120 Minuten	50%
	b)	Klausur	120 Minuten	50%
7	Studienleistung / qualifizierte Teilnahme: Keine			
8	Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen: Keine			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Die Vergabe von Leistungspunkten erfolgt, wenn die Modulteilprüfungen bestanden sind.			
10	Gewichtung für Gesamtnote: Das Modul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkte gewichtet (Faktor: 1).			
11	Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen:			
12	Modulbeauftragte/r: Dr. Rainer Feldmann			
13	Sonstige Hinweise: Die Angabe der Studiensemester dient der Orientierung und gilt als Empfehlung.			

- b) Nach der Modulbeschreibung des neuen Moduls 11a wird die Modulbeschreibung des neuen Moduls 11b „Grundkonzepte des Digitalen“ eingefügt:

Modul Grundkonzepte des Digitalen							
Basic Concepts of the Digital							
Modulnummer: 11b	Workload (h): 390	LP: 13	Studiensemester : 3.-4.	Turnus: WS/SS	Dauer (in Sem.): 2	Sprache: de	P/WP: WP
1	Modulstruktur:						
		Lehrveranstaltung	Lehrform	Kontaktzeit (h)	Selbststudium (h)	Status (P/WP)	Gruppengröße (TN)
	a)	Veranstaltung	V	60	60	P	40-60
	zu a)	Übung	Ü	30	60	P	40-60
	b)	Veranstaltung	V	30	60	P	40-60
	zu b)	Übung	Ü	30	60	P	40-60

2	Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Keine												
3	Teilnahmevoraussetzungen: Keine												
4	Inhalte: Das Modul baut auf Vorkenntnissen aus dem Modul »Einführung in die Informatik für Geisteswissenschaftler« auf und dient der umfassenden Vermittlung und teilweisen Vertiefung grundlegender Strukturen, Formen und Praktiken digitaler Medien. Dazu gehören Grundbegriffe, Denkweisen und Praxen digitaler Technologien, die anhand verschiedener Themenbereiche erarbeitet werden. Beispiele solcher Inhalte können sein: Programmier- und Auszeichnungssprachen, Geschichte und Aufbau des Internets und internetbasierter Kommunikationsformen, Daten, Datenformate und die Übertragung von analogen Phänomenen in digitale Strukturen, sowie grundlegende Konzepte der IT-Sicherheit, der Privatheit und des Datenschutzes. Wo es möglich und sinnvoll ist, werden die Inhalte anhand praktischer Übungen nachvollzogen und vertieft.												
5	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen: Die Studierenden erwerben: - Grundkenntnisse über Begriffe und Strukturen digitaler Medien sowie Denkweisen und Praxen der Informatik - Basiskenntnisse über die Logiken von Programmierung und Software - Kenntnisse über Geschichte, Aufbau und technische Besonderheiten des Internets und internetbasierter Kommunikationsformen - ein Basisverständnis von Daten, Datenformaten, und Verdichtung, sowie der Übertragung von analogen Phänomenen in digitale Formate - einen Einblick die materiellen Grundlagen digitaler Medien, wie bspw. ihre Hardware, Ressourcen und Umweltfragen - Ansätze zur Einbindung von Fragen der IT-Sicherheit, der Privatheit und des Datenschutzes - Transferkompetenz: die Aneignung und medienwissenschaftliche Befragung fachfremder Konzepte, die Reflexion verschiedener Fachkulturen und dazugehöriger Erkenntnisinteressen und -strategien												
6	Prüfungsleistung: ☐ Modulabschlussprüfung (MAP) ☐ Modulprüfung (MP) ☒ Modulteilprüfungen (MTP) <table><tr><th>Zu</th><th>Prüfungsform</th><th>Dauer bzw. Umfang</th><th>Gewichtung für die Modulnote</th></tr><tr><td>a)</td><td>Klausur</td><td>120 Minuten</td><td>50%</td></tr><tr><td>b)</td><td>Klausur</td><td>120 Minuten</td><td>50%</td></tr></table>	Zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote	a)	Klausur	120 Minuten	50%	b)	Klausur	120 Minuten	50%
Zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote										
a)	Klausur	120 Minuten	50%										
b)	Klausur	120 Minuten	50%										
7	Studienleistung / qualifizierte Teilnahme: Keine												
8	Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen: Keine												
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Die Vergabe von Leistungspunkten erfolgt, wenn die Modulteilprüfungen bestanden sind.												
10	Gewichtung für Gesamtnote: Das Modul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkte gewichtet (Faktor: 1).												
11	Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen:												
12	Modulbeauftragte/r: Prof. Dr. Tobias Matzner												
13	Sonstige Hinweise: Die Angabe der Studiensemester dient der Orientierung und gilt als Empfehlung.												

Artikel II

- (1) Diese Änderungssatzung tritt zum 1. Oktober 2024 in Kraft.
- (2) Diese Änderungssatzung wird in den Amtlichen Mitteilungen der Universität Paderborn (AM.Uni.Pb.) veröffentlicht.
- (3) Gemäß § 12 Absatz 5 HG kann nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Ordnung gegen diese Ordnung die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
 2. das Präsidium hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
 3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
 4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse der Fakultätsräte der Fakultät für Kulturwissenschaften vom 18. September 2024 und nach Rechtmäßigkeitsprüfung durch das Präsidium vom 25. September 2024.

Paderborn, den 30. September 2024

Die Präsidentin
der Universität Paderborn

Professorin Dr. Birgitt Riegraf

HERAUSGEBER
PRÄSIDIUM DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100
33098 PADERBORN

[HTTP://WWW.UNI-PADERBORN.DE](http://www.uni-paderborn.de)

ISSN 2199-2819